

Johnson & Johnson Erklärung zur Anhörung im Unterausschuss zur Prüfung von Talkum

10. Dezember 2019

Wir verstehen, dass Verbraucher Fragen zu Talkum haben, und wir möchten die Fakten zu diesem Thema mitteilen. Leider war das einseitige Format der heutigen Anhörung von dem, was bereits von den Anwälten der Klägerin im laufenden Rechtsstreit vorgetragen wurde, nicht zu unterscheiden.

Wir hatten gehofft, zu einer ausgewogenen und sinnvollen Diskussion über ein solches hoch spezielles Thema beizutragen, aber nach dem Ende der fortlaufenden Gespräche mit dem Unterausschuss lehnte er die Meinung von unserem technischen Experten ab, der mehrere akademische Abschlüsse in Geologie hat und jahrzehntelange Erfahrung bei der Prüfung von Asbest hat. Er weigerte sich ferner, die Vorsitzende unserer Unternehmensgruppe anzuhören, die für das nordamerikanische Verbrauchergesundheitsgeschäft verantwortlich ist. Wir haben den Unterausschuss wiederholt darüber informiert, dass unser CEO kein Experte für das Thema der Anhörung ist, und wir haben die Einladung zur Aussage für unseren CEO respektvoll abgelehnt. Unser Schreiben an den Unterausschuss vom 2. Dezember 2019, das unsere Position detailliert beschreibt, kann [hier](#) eingesehen werden. Wir bekennen uns weiterhin dazu, mit dem Unterausschuss bei diesem Problem zusammenzuarbeiten.

Ungeachtet der Bedenken, die wir gegenüber dem Unterausschuss über die Gestaltung der Anhörung äußerten, lud dieser drei bezahlte Kläger-Experten vor, die gegen das Unternehmen im laufenden Rechtsstreit als Zeugen auftreten, von denen zwei Millionen Dollar in dieser Kapazität erhalten haben. Darüber hinaus änderten sich sowohl Dr. Longo als auch Dr. Moline ihre Meinungen zu Talkum, nachdem sie für ihre Aussagen gegen Johnson & Johnson Geld erhielten.

Als er an früheren Rechtsstreitigkeiten gegen andere Unternehmen beteiligt war, sagte Dr. Longo, dass kosmetisches Talkum kein Asbest enthält. Zuvor sagte Dr. Moline, dass Talkum aus den von Johnson & Johnson verwendeten Ablagerungen kein Asbest enthält.

Wir stehen hinter der Qualität und Sicherheit unserer Talkum-basierten Produkte. Johnson's Baby Powder ist sicher und enthält weder Asbest noch verursacht es Krebs, wie wissenschaftliche Beweise aus über 40 Jahren zeigen. Erst letzte Woche haben wir 155 Testergebnisse Dritter [öffentlich bekanntgegeben](#), die kein Asbest in unserem Talkum zeigen. Weitere Informationen finden Sie unter FactsAboutTalc.com.

###